

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

16. Januar 2023 || Seite 1 | 2

»Forum Plastic Recyclates« vom 29. bis 30. März 2023: Werkstoffliches Recycling heute für die nachhaltige Kunststoffvielfalt von morgen

Wie können hochwertige Rezyklate aus bedruckten Verpackungen entstehen? Können analytische Fingerabdrücke eine zirkuläre Kunststoffwirtschaft voranbringen? Diese und weitere Fragen beantwortet das fünfte »Forum Plastic Recyclates« am 29. und 30. März 2023 live in Darmstadt. Mit den Themen »Markt und Standards für Rezyklate«, »Mehr Qualität durch Additive« sowie »Anwendungen für rezyklierte Kunststoffe«, liegt der fachliche Schwerpunkt erneut auf dem werkstofflichen Recycling. Das Programm für die [Tagung](#) und die Online-Anmeldung sind ab sofort verfügbar.

Internationaler Austausch in der Kunststoffbranche

Das Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF lädt zum fünften Praxisforum Kunststoffrezyklate am 29. und 30. März 2023 nach Darmstadt ein. Die Fachtagung in englischer Sprache bietet den Teilnehmenden den Austausch im internationalen Kreis und bringt Kunststoffhersteller, Kunststoffverarbeiter, sowie Recycler und die Anwenderindustrien Fahrzeug, Weißware, Bau und Verpackung zusammen.

Themenschwerpunkt sind Additive und Stabilisatoren für die zirkuläre Kreislaufwirtschaft von Kunststoffen. Hochkarätige Vorträge zur Analyse von Rezyklaten, Kompatibilisatoren und Modifikatoren sowie über Masterbatches und Compounds bieten eine exzellente Möglichkeit für ein Wissen-Update, mit dem teilnehmende Unternehmen konkurrenzfähig bleiben.

Neben konkreten Erfahrungsberichten über innovative Ansätze führender Unternehmen stehen fachliche Diskussionen zwischen Expertinnen und Experten aus Industrie und Wissenschaft im Mittelpunkt.

Schnittstelle Wissenschaft und Wirtschaft

Das Fraunhofer LBF als anwendungsorientierte Forschungseinrichtung und neutraler Ansprechpartner bildet die Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft und hat speziell im Themenumfeld Rezyklate eine führende Rolle in der Forschungslandschaft. Mit der Durchführung zahlreicher Technologietagungen und Industriearbeitskreise

Redaktion

Anke Zeidler-Finsel | Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF | Institutsleiter: Prof. Dr.-Ing. Tobias Melz |
Bartningstraße 47 | 64289 Darmstadt | www.lbf.fraunhofer.de | anke.zeidler-finsel@lbf.fraunhofer.de | Telefon +49 6151 705-268

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR BETRIEBSFESTIGKEIT UND SYSTEMZUVERLÄSSIGKEIT LBF

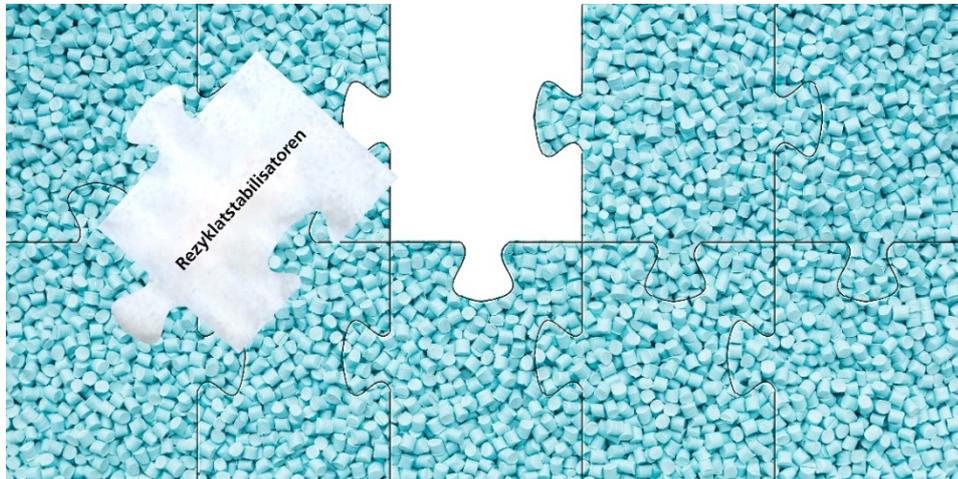
nimmt das Darmstädter Forschungsinstitut seit vielen Jahren einen festen Platz in der Kunststoffbranche ein und hat als erfahrener und etablierter Partner die Federführung der Veranstaltung 2022 von dem Hanser Verlag übernommen. Der Hanser Verlag unterstützt die Tagung weiterhin ideell.

PRESSEINFORMATION

16. Januar 2023 || Seite 2 | 2

Programm und Anmelde­möglichkeit: www.kunststoffrezyklate.de

Teilnahme von Fachredaktionen zwecks Berichterstattung möglich, bitte melden!



Das »Forum Plastic Recyclates« diskutiert unter anderem Anwendungen für rezyklierte Kunststoffe. Rezyklat-Stabilisatoren sind beispielsweise ein Puzzelteil bei der Compoundierung von Kunststoffen. Grafik: Fraunhofer LBF.



Praxisforum
Kunststoffrezyklate

Das **Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF** in Darmstadt steht seit 1938 für Sicherheit und Zuverlässigkeit von Leichtbaustrukturen. Mit seinen Kompetenzen auf den Gebieten Betriebsfestigkeit, Systemzuverlässigkeit, Schwingungstechnik und Polymertechnik bietet das Institut heute Lösungen für drei wichtige Querschnittsthemen der Zukunft: Systemleichtbau, Funktionsintegration und cyberphysische maschinenbauliche Systeme. Im Fokus stehen dabei Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen, wie Ressourceneffizienz und Emissionsreduktion sowie Future Mobility, wie die Elektromobilität und das autonome, vernetzte Fahren. Die Auftraggeber kommen u.a. aus dem Fahrzeugbau, der Luftfahrt, dem Maschinen- und Anlagenbau, der Energietechnik, der Elektrotechnik, der Medizintechnik sowie der chemischen Industrie. Sie profitieren von ausgewiesener Expertise der rund 400 Mitarbeitenden und modernster Technologie auf mehr als 17 900 Quadratmetern Labor- und Versuchsfläche. www.lbf.fraunhofer.de

Pressekontakt: Anke Zeidler-Finsel | anke.zeidler-finsel@lbf.fraunhofer.de | Telefon +49 6151 705-268

Wissenschaftlicher Kontakt: Prof. Dr. Rudolf Pfaendner | Telefon: +49 6151 705-8605 | rudolf.pfaendner@lbf.fraunhofer.de